

Hilfe für die Kinder von Sarajevo

# Ein Bild geht auf Reisen

In der Placette-Unterführung wird seit gestern ein Bild des Freiburger Künstlers Jacques Biolley ausgestellt. In Genf war es schon zu sehen. Nach Freiburg wird es unter anderem in Vevey, La-Chaux-de-Fonds, Strassburg und Brüssel gezeigt. Wer eine Reproduktion des Gemäldes kauft, unterstützt damit bedürftige Kindern in Sarajevo.

(kn) «Symbolische Gesten sind sehr wichtig», meint Jacques Biolley. Um auf den «täglichen Skandal» in Sarajevo aufmerksam zu machen, hat er das Bild «Kindheit und Krieg» gemalt.

Doch auch praktische Hilfe soll mit dem Bild, das bis zum 24. Dezember in

der Placette-Unterführung zu sehen ist, geleistet werden: Wer eine Reproduktion kauft (40 Franken pro Stück, 95 Franken für den Rahmen) unterstützt

**STADT FREIBURG**

damit eine Schulkantine in Sarajevo und hilft rund fünfzig bedürftigen Kindern.

Das Projekt ist in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaft «Handeln für den Frieden in Ex-Jugoslawien» entstanden, die von der «France-Libertés, Danielle-Mitterrand-Stiftung» repräsentiert wird. Endgültig wird das Bild in Sarajevo seinen Platz finden.



«Symbolische Gesten sind wichtig»: der Freiburger Künstler Jacques Biolley vor seinem Bild «Kindheit und Krieg».

(Foto: Aldo Ellena)